

Grußwort des Oberbürgermeisters, Herrn Ebersberger,
zur Eröffnung des Tagesseminars der Fränkischen
Humboldt-Akademie am 20.10.2022 um 10:00 Uhr im
Iwalwa-Haus, Wölfelstraße 2, Bayreuth

Sehr geehrte Damen und Herren, sehr geehrter Herr
Koschyk [...], sehr geehrte Frau Rundholz, [...]

- Herzlich Willkommen zum ersten Tagesseminar der
Fränkischen Humboldt-Akademie!
- Ich freue mich sehr, dass Sie heute so zahlreich
erschienen sind!
- Den heutigen Vorträgen dürfen Sie gespannt
entgegenblicken → vier namhafte Experten in
Sachen „Alexander von Humboldt“ sind heute
anwesend (herzlich Willkommen!) und werden Ihr
Wissen mit uns teilen!

- → Für alle Zuhörenden sicherlich viele neue Erkenntnisse über das „Universalgenie“ Humboldt / u.v.a. seine Jahre in Franken
- Alexander v. Humboldt – mutiger Forscher und engagiertester Wissenschaftler seiner Zeit
- Allein der Blick auf sein Wirken in Franken in Relation zu seinen großen Forschungsreisen wie z.B. der berühmten Südamerika-Reise, macht die Vielschichtigkeit seiner Arbeit bewusst
- Auf der einen Seite: unersättliche Neugier / Wissensdurst
- Auf der anderen Seite: Austausch und Dialog! - Zwischen den Fachrichtungen aber vor allem auch zwischen „Wissenschaft“ und „Mensch“
- Humboldt machte fremde Kulturen und Entdeckungen, aber auch Wissenschaft und

Forschung für die **Bevölkerung** erreichbar! →
revolutionär!

- Tagesseminar der Fränkischen Humboldt-Akademie tritt in diese Fußstapfen!
- Eines von vielen Projekten, die durch das „Alexander von Humboldt Kulturforum Schloss Goldkronach e.V.“ ins Leben gerufen wurden → will Humboldt noch stärker im Bewusstsein der Bevölkerung verankern und nahebringen
- Möchte mich an dieser Stelle bei Ihnen, Herr Koschyk, als Vereinsvorsitzenden sowie bei allen Mitarbeitenden des Vereins herzlich bedanken!
- Dabei ist mir eine besonders große Freude, dass Stadt und Landkreis Bayreuth - seit dem Alexander von Humboldt Jubiläumsjahr 2019 auch auf eine starke Kooperation im Bereich Regionalentwicklung blicken können!

- Anstoß dazu: von Ihnen, Herr Koschyk!
- Einige Veranstaltungen, die im Rahmen dieser Kooperation (und mithilfe von Mitteln der Regionalentwicklung aus dem Bayerischen Wirtschaftsministerium) gemeinsam auf den Weg gebracht wurden:
 - **Theaterstück** „Von Franken in die neue Welt“
(inkl. Einer kleinen Publikation dazu)
 - Die große **AvH-Ausstellung** in der RW21
Stadtbibliothek
 - mehrere **Texttafeln** zu AvH + weiterführende
Kooperation mit dem Geopark Bayern / Böhmen
 - eine AvH **Schülerolympiade**
 - gelungene Aufführung der „**Humboldt-Kantate**“
im letzten Jahr in der Stadtkirche

- Mit der Fränkischen Humboldt-Akademie hier im Iwalewa-Haus wird nun der Weg für eine zusätzliche Dimension der Vermittlung freigemacht:
- Ein **wissenschaftlicher** Transfer – der eben ganz bewusst die Bevölkerung mit einbezieht!
- An dieser Stelle möchte ich nicht versäumen, die umfangreiche Förderung der Fränkischen Humboldt Akademie durch die Regionalentwicklung zu erwähnen.
- Der Dank geht an Frau Rundholz, zuständig für das Regionalmanagement bei der Wirtschaftsförderung der Stadt.
- Herzlichen Dank für diese großzügige Unterstützung, die auch für die nächsten Jahre schon zugesagt ist!)

- Nun wünsche ich dem Format „Humboldt-Akademie“ einen guten Start und viel Erfolg! Und für alle weiteren Vorhaben gutes Gelingen!
Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!